

<b>FFH-Nr.</b> <b>101</b>	<b>FFH</b> <b>„Eichen-Hainbuchenwälder zwischen Braunschweig und Wolfsburg“</b>	<b>zuständige UNB:</b> <b>Landkreis Gifhorn</b>  Bearbeitungsstand: 26.09.2022
------------------------------	--	--

## Erhaltungsziele

### 1. Erhaltungsziele

Erhaltungsziele des FFH-Gebietes sind die Erhaltung und Wiederherstellung des günstigen Erhaltungsgrades:

1. der folgenden Lebensraumtypen (Anhang I der FFH - Richtlinie)

- **LRT 9160 Feuchter Eichen- und Hainbuchen-Mischwald**

Erhaltung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes als „Feuchter Eichen- und Hainbuchen-Mischwald“ mit naturnahen, strukturreichen und unzerschnittene Beständen auf mehr oder weniger basenreichen, von Grund- oder Staunässe geprägten Standorten mit intaktem Wasserhaushalt sowie natürlichem Relief und intakter Bodenstruktur, mit allen natürlichen Entwicklungsphasen, in möglichst kleinräumigem, mosaikartigem Nebeneinander mit ausreichendem Flächenanteil, einem kontinuierlich hohen Anteil von Altholz, Höhlenbäumen und sonstigen lebenden Habitatbäumen sowie starkem, liegendem und stehendem Totholz einschließlich ihrer charakteristischen Tier- und Pflanzenarten, wie z. B. dem Busch-Windröschen (*Anemone nemorosa*), dem Wald-Flattergras (*Milium effusum*), der Großen Sternmiere (*Stellaria holostea*), der Goldnessel (*Lamium galeobdolon*), dem Mittelspecht (*Picoides medius*), dem Kleinspecht (*Dryobates minor*), dem Rotmilan (*Milvus milvus*), dem Wespenbussard (*Pernis apivorus*), dem Grauspecht (*Picus canus*), sowie diversen Fledermausarten und vielen Lauf-, Blatthorn- und Rüsselkäferarten. Die Baumschicht soll von Stiel-Eiche (*Quercus robur*) und Hainbuche (*Carpinus betulus*) als Hauptbaumarten dominiert werden, wobei phasenweise auch weitere standortgerechte Baumarten wie z. B. die Gewöhnliche Hasel (*Corylus avellana*), die Rot-Buche (*Fagus sylvatica*) und die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) vorkommen können.

2. insbesondere der Tier- und Pflanzenarten (Anhang II der FFH – Richtlinie):

Aufgrund der geringen Flächengröße (0,23 ha) und dem Fehlen von Nachweisen von FFH-Arten innerhalb der Zuständigkeit des Landkreise Gifhorn werden nur allgemeine Ziele für die FFH-Arten dargestellt.

- **Kammolch (*Triturus cristatus*)**

Erhaltung und Wiederherstellung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population.

- **Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*)**

Erhaltung und Wiederherstellung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population.

### 2. Erhaltungsgrade der verpflichtenden Erhaltungsziele

Der nachstehenden Tabelle sind die quantitativen Flächenanteile der jeweiligen Erhaltungsgrade der einzelnen Lebensraumtypen zu entnehmen:

<b>FFH-Nr. 101</b>	<b>FFH</b>  <b>„Eichen-Hainbuchenwälder zwischen Braunschweig und Wolfsburg“</b>	<b>zuständige UNB: Landkreis Gifhorn</b>  Bearbeitungsstand: 26.09.2022
------------------------	--	--

### Erhaltungsziele

Angaben zur Wiederherstellung aufgrund Verschlechterung sind in der Tabelle grau hervorgehoben. Aufgrund einer fehlenden Vergleichserfassung ist hier jedoch keine Einschätzung möglich. Die Referenzfläche ist die im Rahmen der Basiserfassung bzw. Nacharbeiten ermittelte Fläche der jeweiligen FFH-LRT. Die in Angaben innerhalb der Tabelle beziehen sich dabei nur auf die Flächen innerhalb der Zuständigkeit des Landkreises Gifhorns.

naturschutzfachlicher Zieltyp (Bezeichnung des LRT)	Erhaltungsgrad	Zielkategorie mit Flächengröße (ha)				
		Erhaltungsziele (verpflichtende Ziele)				
		Erhaltung (ha)	Wiederherstellung			
			aufgrund Verschlechterung		aufgrund Erfordernis aus dem Netzzusammenhang	
		Wiederherstellung Referenzzustand	Wiederherstellung Referenzflächen- größe	Reduzierung C- Anteil (ha)	Flächen- vergrößerung	
<b>9160 - Feuchter Eichen- und Hainbuchen- Mischwald</b>	A	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9160 - Feuchter Eichen- und Hainbuchen- Mischwald	B	0,23	0,00	0,00	0,00	0,00
9160 - Feuchter Eichen- und Hainbuchen- Mischwald	C	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00